

## **„Anleiten von Auszubildenden der Pflege in herausfordernden existentiellen Lebenssituationen der Patient:innen“**

### **Grundlagen von Palliative Care für Praxisanleiter:innen in der Pflege\***

Die praktische Anleitung der uns anvertrauten Auszubildenden erfordert insbesondere in existentiellen Lebenssituationen von sterbenden Menschen eine dem betroffenen Menschen und allen Beteiligten gegenüber empathische Anleitung und Begleitung.

Dies erfordert neben entsprechenden Anleitungskompetenzen auch eine Auseinandersetzung unserer Einstellungen mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Die Fortbildung möchte Praxisanleiter:innen in der Pflege in das Konzept von Palliative Care einführen. Schwerpunkt ist es, sich ein ganzheitliches Bild von schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie den Leitungsbedürfnissen unserer Auszubildenden machen zu können.

#### **Inhalte:**

- Grundlagen Palliative Care (Versorgungsstrukturen und -möglichkeiten, Symptomkontrolle)
- Ethische Aspekte (ethische Dilemmata, Entscheidungsfindung, moral distress)
- Trauer (Grundlagen zum Thema Trauer, vorweggenommene Trauer, eigene Trauer, Trauer im Team, Rituale)
- Bedarfe und Bedürfnisse der Beteiligten
- Grundlagen der Kommunikation in existentiellen Begleitungssituationen
- Anleitung in der existentiellen Situation

**Termin:** Dienstag, 08. April 2025, 9:00 – 16:15 Uhr  
Mittwoch, 09. April 2025, 9:00 – 16:15 Uhr

**Teilnahmegebühr:** 330,00 €

**Abschluss:** Teilnahmebescheinigung der Akademie Travebogen

**Dozierende:** Maike Woisin, Stefan Theiß, Robert Kramer-Nestler (Palliative Care Pflegefachpersonen und Praxisanleiter:innen, Palliativnetz Travebogen gGmbH) sowie weitere Fachdozierende

**Veranstaltungsort:** Akademie-Travebogen  
Ziegelstraße 9-11, 23556 Lübeck

**Zielgruppe:** Praxisanleiter:innen in der Pflege

**Anmeldung:** Online über <https://www.akademie-travebogen.de/bildungsangebote/fort-und-weiterbildung/>

**[www.akademie-travebogen.de](https://www.akademie-travebogen.de)**

\*Die Fortbildung ist durch das SHIBB Landesamt (Schleswig-Holsteinisches Institut für Berufliche Bildung) als Fortbildung für Praxisanleitende anerkannt und entspricht den Vorgaben der kontinuierlichen, berufspädagogischen Fortbildungen nach § 4 Abs. 3 der PflAPrV (Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Pflegeberufe)